

Kreis Leer

Erweiterter Breitband-Ausbau

[26.11.2013] Die Breitband-Versorgung im Landkreis Leer soll weiter ausgebaut werden. Erste Gespräche wurden jetzt mit Anbieter EWE geführt.

Obwohl der Ausbau des Breitband-Netzes im Landkreis Leer bereits jetzt weitgehend oberhalb der so genannten Grundversorgung liegt (2 Mbit/s), reicht es Landrat Bernhard Bramlage noch nicht für die Zukunft. Er will gemeinsam mit den Städten und Gemeinden im Kreis dafür sorgen, dass der weitere Ausbau leistungsfähiger Breitband-Netze für schnelle Internet-Verbindungen möglichst flächendeckend vorangetrieben wird. Eine sichere Versorgung mit ausreichendem Volumen sei wichtig, um die Wettbewerbsfähigkeit und Innovationskraft der Unternehmen zu gewährleisten und den Bedürfnissen der Einwohner gerecht zu werden, so Bramlage. Wie die Plattform Portel meldet, führte der Landrat mit dem Anbieter EWE jetzt ein erstes Gespräch in Oldenburg. Das Unternehmen habe bundesweit neben der Deutschen Telekom die größte Anzahl an Kabelverzweigern mit eigener Glasfaser-Infrastruktur erschlossen und verfüge über umfangreiche und vielfältige Erfahrungen in der Breitband-Versorgung. Bernhard Bramlage kann sich vorstellen, dass EWE in einem ersten Schritt im Auftrag des Landkreises sowie der Städte und Gemeinden ein Konzept erstellt, wie die leistungsfähige Breitband-Versorgung im Kreisgebiet flächendeckend vorangebracht werden kann. Bestandteil müsse auch eine Kostenschätzung sein, wobei der Landrat sich eine gemeinsame Mitfinanzierung der Kommunen vorstellen könnte. Einzelheiten müssten verhandelt werden.

(CS)

Stichwörter: Breitband, Kreis Leer, Bernhard Bramlage